



**Stadt Leverkusen**

Antrag Nr. 2022/1915

**Der Oberbürgermeister**

I/01-011-20-06-he

**Dezernat/Fachbereich/AZ**

29.11.2022

**Datum**

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Datum</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I</b>	30.01.2023	Entscheidung	öffentlich

**Betreff:**

Verkehrssituation an der Ringstraße lösen – Gefahrenbereiche entschärfen  
- Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung I vom 16.11.2022

**Anlage/n:**

1915 - Antrag

Stadt Leverkusen  
Frau  
Bezirksbürgermeisterin Michaela Di Padova  
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Fraktionsvorsitzender Frank Melzer

Mohlenstraße 21  
51371 Leverkusen

Handy: 0 15 75 / 220 33 62  
Mail: melzerlev@t-online.de

Zeichen: jkr / fm

Leverkusen, 16. November 2022

## Verkehrssituation an der Ringstraße lösen – Gefahrenbereiche entschärfen

Sehr geehrte Frau Di Padova,

bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung I:

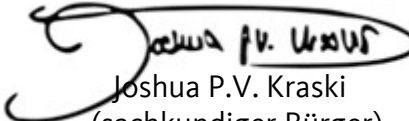
**Die Verwaltung wird beauftragt den vorhandenen Kreisverkehr auf der Kreuzung Ringstraße, Kleingansweg in Leverkusen Hitdorf zu einem erhobenen Kreisverkehr aufzuwerten. Die Passierbarkeit für Busse und Rettungsfahrzeuge bleibt dabei weiterhin möglich. Zudem entfernt die Verwaltung den Feuertorn Busch auf der Ecke Kleingansweg/Ringstr.**

### Begründung:

Die Verkehrssituation in Leverkusen Hitdorf spitzt sich weiter zu. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger berichten von Gefahrenkontakten im Straßenverkehr. Die Kreuzung zwischen Ringstraße und Kleingansweg rückt dabei besonders in den Vordergrund. Hier kreuzen sich der Linienverkehr, Fahrradfahrer und Autofahrer. Die Sicht ist dabei meistens behindert. Auch richtet sich die Aufmerksamkeit vieler Autofahrer hauptsächlich auf den Verkehr entlang der Ringstraße, so dass Fahrradfahrer an dieser Stelle meist übersehen werden. Besonderer Handlungsbedarf ergibt sich auch aus der Tatsache, dass die Kreuzung auf einem viel befahrenen Schulweg liegt. Schülerinnen und Schüler die von und nach Monheim mit dem Fahrradfahren passieren die Kreuzung. Es ist unsere Aufgabe gerade für die Schülerinnen und Schüler einen besseren Schutz im Straßenverkehr zu leisten. Durch die kleinen beschriebenen Maßnahmen ist dies möglich. Zudem sollte die Verwaltung die Kreuzung in einen engeren Kontrollzyklus bei der Verfolgung von Verstößen im Straßenverkehr nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

  
Frank Melzer  
Fraktionsvorsitzender

  
Joshua P.V. Kraski  
(sachkundiger Bürger)